

Refreshing für Prüfmittelbeauftragte

Prüfmittelbeauftragte sind in den Unternehmen für die Organisation des Prüfmittelmanagements verantwortlich oder arbeiten in diesen Prozessen mit. Das Prüfmittelmanagement geht mit der Zeit: Messkonzepte ändern sich, internationale Regelwerke zum Nachweis der Konformität werden neu geschrieben, gesetzliche Grundlagen zur Messung und Eichung sind Veränderungen ausgesetzt, selbst das bewährte SI-Einheiten-System ist nichts Statisches. Damit die Prüfmittelbeauftragten die notwendige Kompetenz behalten und erweitern, müssen sie von diesen Änderungen erfahren, sie verstehen und in die Praxis umsetzen. Diesen Zweck verfolgt unser Refresher-Seminar.



Seminar 016-FMT | Fachliche Leitung

Dipl.-Ing. Saskia Schiefer

Seminarziel

Das Seminar ist geplant als eine Ergänzung und Weiterführung des Seminars 005-FMT "Prüfmittelmanagement und Prüfmittelbeauftragter". Es dient der Fortbildung von Prüfmittelbeauftragten und Prüfplanern und der Aufrechterhaltung ihrer Qualifikation.

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer mit neuen Normen und Richtlinien sowie aktuellen messtechnischen Entwicklungen auf dem Gebiet des Prüfmittelmanagements und der Qualitätsprüfung vertraut zu machen. Sie werden Wissen und Anregungen erhalten, um das Prüfmittelmanagement ihres Unternehmen auf die aktuellen Bedingungen anzupassen und zu qualifizieren.

Zielgruppe

Prüfmittelbeauftragte und Mitarbeiter, die mit dem Kauf, der Auswahl und dem Einsatz von Prüfmitteln zu tun haben.

Voraussetzung

Die Teilnehmer sollten das Grundlagenseminar "Prüfmittelbeauftragter und Prüfmittelmanagement" (005-FMT S. 43) absolviert haben (2020 und früher).

Inhaltsübersicht

- Anforderungen aus DIN EN 9100:2018 zu den Themen "Planung und Durchführung von Mess- und Prüfprozessen" sowie "Ressourcen zur Überwachung und Messung" in den Branchen Luftfahrt, Raumfahrt und Verteidigungsindustrie
- Gesetzlichen Vorschriften, Normen (z. B. DIN EN ISO 9001:2015, IATF 16949:2016) und Industrierichtlinien zum Prüfmittelmanagement - Schwerpunkte zum Thema
- Lösungsmöglichkeiten für den Eignungsnachweis von Mess- und Überwachungsmitteln
- DIN 32937:2018 - Mess- und Prüfmittelüberwachung
- Kalibrierkette und Rückführung - Werkskalibrierung vs. DAkkS-Kalibrierung
- Rolle des DKD unter dem Dach der PTB
- Regelwerke zur Kalibrierung von geometrischen Messmitteln am Beispiel des Messschiebers (DIN EN ISO 13385-1:2020)
- Neuerungen in DIN EN ISO/IEC 17025:2018 - Auswirkungen auf die von akkreditierten Prüf- und Kalibrierlaboratorien angebotenen Leistungen
- Messunsicherheit bei Kalibrierungen - richtiger Umgang mit Kalibrierscheinen
- Zusammenhänge zum gesetzlichen Messwesen - Das Eich- und Messgesetz

Bitte beachten: Bei diesem Seminar behalten wir uns inhaltliche Änderungen aus Gründen der Aktualität vor.

Seminardauer

1 Tag, von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Termine

Chemnitz: 30.04.2024

Heidelberg: 12.11.2024

Sie finden keinen passenden Termin? Bitte sprechen Sie uns an. In-House-Termine vereinbaren wir individuell mit Ihnen.

Leistungsumfang und Teilnahmegebühr

Einschließlich ausführlicher Seminarunterlagen, gastronomischer Verpflegung und Teilnahmebestätigung 590,- EUR zzgl. MwSt.

Für ein In-House-Training unterbreiten wir Ihnen gern ein Angebot.



Ergänzende / Weiterführende Themen:

025-FMT S.47 027-FMT S.48 029-FMT S.50
031-FMT S.52